



SIEGFRIED LEHMANN
Mitglied des Landtages von Baden-Württemberg

Siegfried Lehmann, MdL – Jahnstr. 7 – 78315 Radolfzell

An die Redaktion



78315 RADOLFZELL
Jahnstraße 7
Telefon: 07732 - 972443
Telefax: 07732 - 972444
siegfried.lehmann@web.de
www.siegfried-lehmann.de

Charlotte Biskup
Persönliche Referentin

Büro:
Rheingasse 8
78462 Konstanz
Telefon: 07531 - 2842620
Telefax: 07531 - 2842621

Öffnungszeiten:
Montag – Mittwoch + Freitag
9.00Uhr – 12.00Uhr

Konstanz, 12.12.2014

Pressemitteilung des MdL Lehmann: „Keine Hürden für den weiteren Ausbau der B33 auf Seiten des Landes!“

Der Konstanzer Landtagsabgeordnete Siegfried Lehmann macht deutlich, dass sowohl aus Sicht der Landesregierung als auch des Regierungspräsidiums einem weiteren Ausbau der B33 nichts mehr im Wege steht – sofern der Bund die erforderlichen Mittel rechtzeitig bereit stellt. Nachdem vom CDU Bundestagsabgeordneten Jung der Vorwurf erhoben wurde, das Land stelle nicht ausreichend Personal für die weitere Planung der B33 zur Verfügung, ist Lehmann diesen Aussagen nachgegangen: „Mir wurde von der Regierungspräsidentin eindeutig bestätigt, dass im Regierungspräsidium bereits alle Weichen gestellt sind und die Voraussetzungen geschaffen wurden, die weiteren Bauabschnitte der B33 bereits im kommenden Jahr in die Umsetzung zu bringen. Das gilt nicht nur für den weiteren Bauabschnitt bei der Reichenau-Waldsiedlung im Osten als auch die kleineren Brückenbauwerke im Westen, sondern insgesamt für eine Realisierung des gesamten nächsten anstehenden Bauabschnitts bei Allensbach.“, so Lehmann. „Wenn endlich die erforderlichen Mittel von Seiten des Bundes bis spätestens im Frühjahr 2015 frei gegeben werden, wird es mit dem zügigen Weiterbau der B33neu nach dem Kombimodell unverzüglich losgehen!“

Wie der Südkurier kürzlich berichtete, habe laut Aussagen des Bundesverkehrsministerium und des CDU Bundestagsabgeordneten Jung den stockenden Baufortschritt der B33 mit fehlenden

Personalressourcen im Regierungspräsidium Freiburg begründet – und damit die Verantwortung auf das Land Baden-Württemberg abgewälzt.

Der Konstanzer Landtagsabgeordnete ist diesen Vorwürfen nachgegangen, ob tatsächlich beim Regierungspräsidium Freiburg nicht die erforderlichen personellen Kapazitäten für einen zügigen Weiterbau der B33neu nach dem Kombimodell vorhanden sind und ob ein Planungsrückstand besteht: „Die Regierungspräsidentin hat mir versichert, dass ausreichend Personal für die Planung der angesprochenen Bauwerke sowie für die weiteren Bauabschnitte zur Verfügung steht, so dass von Seiten des Bundes unverzüglich die erforderlichen Mittel freigegeben werden könnten, um einen zügigen Baufortschritt zu ermöglichen.“ Doch nicht nur die kleineren Brückenbauwerke sind neben dem weiteren Bauabschnitt bei der Reichenau-Waldsiedlung nach dem Kombimodell aus Sicht des Regierungspräsidiums ab 2015 realisierbar: „Da im kommenden Jahr im Bereich des Regierungspräsidiums Freiburg vom Bund nur eine neue Bundesstraßenbaumaßnahme frei gegeben wurde, wäre es aus Sicht des Regierungspräsidiums besonders wünschenswert, wenn im kommenden Jahr mit einer großen Kombilösung beim Ausbau der B33neu begonnen werden könnte und das Bundesministerium für Verkehr hierfür die Mittel freigegeben könnte!“

Lehmann drängt daher auf eine schnelle positive Entscheidung von Bundesverkehrsminister Dobrindt: „Nachdem nun klar ist, dass die vorgebrachten Bedenken des Bundes gegenstandslos sind, steht einem zügigen Weiterbau der B33 nach dem Kombimodell nichts mehr im Wege – die Bundesregierung kann sicher sein, dass bei schneller Mittelfreigabe der Neubau der B33 umgehend realisiert werden kann!“